

28.11.2013 - 16:49 Uhr

Hotel Finance Forum im Zeichen der Innovation

Zürich (ots) -

Unter dem Leitthema «Innovation - von der Idee zur Realisierung» führten die Schweizerische Gesellschaft für Hotelkredit (SGH) und hotelleriesuisse heute in Zürich das Hotel Finance Forum durch. Im Beisein von rund 250 Vertretern der Hotel- und Finanzbranche beleuchteten Experten die Erfolgsprinzipien der Innovation sowie relevante Fördermittel.

«Bei Innovation und Finanzierung ist es wie mit dem Huhn und dem Ei - eine solide Finanzierung ist notwendig für die erfolgreiche Realisation von Innovationsprojekten, und erfolgreiche Innovationsprojekte bilden die Grundlage für die nachhaltige Finanzierung eines Unternehmens». Mit diesen Worten eröffnete Thomas Bieger, Präsident SGH, das heutige Hotel Finance Forum in Zürich. Bieger betonte, dass die Tourismusunternehmen ihre Innovationsanstrengungen vor allem auf einzelne Produkte fokussieren. Da jedoch bei Innovationen im Dienstleistungsbereich häufig andere Dienstleister profitieren, muss Innovation laut Bieger vielmehr kooperativ durch eine ganze Wertschöpfungskette erfolgen. «Erst wenn wir Leistung, Prozesse und Märkte gleichzeitig innovieren, können wir von einer Geschäftsmodellinnovation sprechen», erklärte Bieger. Aus diesem Grund will die SGH ihre Fördertätigkeit künftig noch besser mit der Regionalförderung abstimmen.

Prof. Dr. Oliver Gassmann, Direktor des Instituts für Technologiemanagement an der Universität St. Gallen, erläuterte in seinem Impulsreferat, warum einzelne Unternehmen echte Durchbrüche schaffen und welche Kriterien dabei wichtig sind. Im Rahmen des anschliessenden Innovationsforums diskutierten Vertreter der Kommission für Technologie und Innovation KTI, Innotour sowie der SGH die Förderung und Umsetzung von innovativen Ideen in der Branche. Dabei wurden konkrete Projekte im Bereich der Entwicklung von touristischen Angeboten und Erlebnissen sowie alternativer Energiegewinnung präsentiert. Das Beispiel «Rev'Oleïna - ein vernetztes Hotelprojekt» zeigte die Entwicklung eines neuartigen Konzepts, welches darauf beruht, dass traditionelle Bauwerke renoviert und innerhalb eines einzigartigen Tourismusnetzwerks aktiv vermarktet werden. Damit soll das Angebot von Evolène in qualitativer und quantitativer Hinsicht bereichert werden.

Kontakt:

hotelleriesuisse
Media Relations
Telefon: 031 370 41 40
E-Mail: media@hotelleriesuisse.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004113/100747981> abgerufen werden.